Die Zidem DM91 verweisen auf Anmerkungen auf der Rückseite

Die stark umrahmten Teile *sind* für *die* Eintragungen *der* Eisenbahn, die übrigen für die Eintragungen des Absenders bestimmt

Ainlage E (zu § 55)

Frachtbrief[111]

Nicht verwendbar In den auf der Rückseite unter A angeführten Fällen

Prüfungsstempel

*f• finrfc Richteinheit
5* Ladeeinbeit
^ über

Zur W_{MS}» fiber
Zuin Sammeln .
Zum' n Richteinheit
Zur

Vom Absender nur auszufüllen, wenn er selbst verlädt Wagen					
Gattung (21	Nummer	Eigen-tums-lUerfcmal	Lade-gewidil Last-grenze	Adisen-zahl)	Eigengewicht kg

An

in

Straße «mit Hausnummer

Bestimmungsbahnhof

Etwaige Vorschrift über Weiterbeförderung (8|
Andere vorgeschrie-\ bene oder zulässige} Erklärungen |4)

Cutarten-Nr. nach der Unterteilung der Transportplanung

Für die Eisenbahn unverbindliche Absendervermerke (a)

Bei Stückgütern (®). (7) ßudistaben (Zeichen) und Nr.	Anzahl	Art der Verpackung	Inhalt TarifnummerC*)	Bozeidmnng des Gutes	Wirkliches Rohgewicht in kg

Etnzelnachweis des Barvorschusses I9)	DM	PI j		DM	PI	Summe DM in Buchstaben DM Pi

Frachtbriefdoppel beantragt?

Freivermerk

Anschrift des Absenders

den- 195—

Frachtpflichtiges Gewicht -abgerundet - kg	Tarif. Tarif* klasse	Vom Absender gezahlt DM | Pl

Rechnung

km

Barvorscbuß NB Nr.

Barvorschußgebühr

Adisgebühr für Achsen

Streckenfratht/Fratht.

FB Nr

Vom Empfänger zu erbeben DM | Pi

Abgangs buch Nr

Verrechnungs-karte Nr.

Benachrichtigt durch Fernsprecher, Post. Telegramm. Boten oder bereitgestellt

am / -Std.-

Lager(Stand|geldirei

bis / Std------

Ausgeliefert am

/ Std..

durch

i